

Seit einem halben Jahrhundert viel mehr als „nur“ Musik

Das Orchester Duvenstedt feiert am 10. Juni sein 50-jähriges Bestehen

Duvenstedt – Mal total schnecke in weißem Hemd mit roter Weste, mal ein wenig legerer in schwarzem Poloshirt und coolem blauem Hoody – das Orchester Duvenstedt macht schon allein optisch etwas her: 85 begeisterte Musiker im Alter zwischen elf und neunundsechzig Jahren unter der Leitung der beiden engagierten Dirigenten Klaus Schuen und Joachim „Jogi“ Wulff sind dabei, wenn das Orchester mit seinem satten Sound und seiner bunten Mischung aus Evergreens, Pop- und Rock-Medleys, Big-Band-Melodien, Filmmusik und Musicalmelodien Blasmusikfreunde mitreißt. Nicht alle sind bei allen Auftritten dabei, aber zu jedem Konzert findet sich eine stattliche, passionierte Truppe zusammen – gemeinsames Musizieren macht glücklich.



Der Jugendspielmannszug 1967: ein „Hingucker“ in Blau und Beige. Bis heute ist die Bekleidungsfrage immer ein heiß diskutierter Punkt

Freude an der Musik, Abschalten vom Alltag

Das Orchester Duvenstedt ist ein Klangkörper mit langjähriger Tradition und höchst aktiv in der Region: Ob beim Frühjahrskonzert in der Cantate-Kirche oder beim Picknick-Konzert im Freibad – bei vielen fröhlichen offiziellen Anlässen sorgen die Duvenstedter Bläser für Stimmung vor Ort. Musikalische Reisen sind für das Orchester die Highlights jedes musikalischen Jahres: In den USA war man schon gemeinsam, in der Schweiz, in Belgien und in Wales. Langjährige Freundschaften verbinden die Duvenstedter mit dem „Jugendblasorchester Scholz“ in Geroda in der Rhön und der Schweizer „Stadtmusik Stein“ am Rhein. Besuche und Gegenbesuche und das gemeinsame Musizieren haben die Orchester verbunden. Und auch orchesterintern sind die Beziehungen äußerst herzlich und familiär: Sechs Orchester-Ehepaare gibt es und mehrere Eltern-Kind-Musikerkonstellationen. Dirigent Klaus Schuen hat bei den Duvenstedter Bläsern sogar die Frau fürs Leben gefunden.

Vom Jugendspielmannszug zum Orchester

Entwickelt hat sich das Orchester aus dem 1967 auf Initiative und mit Unterstützung von Duvenstedter Honoratioren gegründeten Spielmannszug, der den Kontakt zur Jugend fördern wollte und Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf diese Weise eine Möglichkeit zum Musik-



Freundschaftskonzert mit dem „Jugendblasorchester Scholz“ in Geroda in der Rhön

machen gab. Spenden wurden gesammelt, Flöten, Glockenspiele und Trommeln bestellt, die Jugendlichen musikalisch ausgebildet und mit – damals totschieken – Uniformen eingekleidet: blaue Jacken und Mützen, beige Hosen und Faltenröcke. Heimstätte des Spielmannszugs war das damalige „Haus der Jugend“, heute Max-Kramp-Haus. Im Laufe der Jahre wurde aus dem Jugendspielmannszug das Jugendblasorchester Duvenstedt, dann das Blasorchester Duvenstedt und seit 2014 das Orchester Duvenstedt. 1967 bis 2017 – am 10. Juni von 14 bis 18 Uhr wird das runde Jubiläum im Max-Kramp-Haus mit einem Tag der offenen Tür gefeiert, Gäste sind herzlich willkommen. Und: Am 8. Juni um 19 Uhr werden wieder die Hosen hochgekrempt – die

fröhlichen Bläser geben ihr Picknick-Konzert im Duvenstedter Freibad.

Neue Musiker werden schnell integriert

Viele Hände und Herzen wirken seit 50 Jahren zusammen und sichern das Bestehen des Orchesters Duvenstedt: Organisatorisch geleitet wird es ehrenamtlich von Kirsten Damler und Elisabeth Gay, beide spielen „Posaune“ im Orchester und finanziert sich aus Beiträgen, Auftritten und Spenden. Dirigent Jogi Wulff, musikalischer Leiter des Jungen Orchesters, der den Nachwuchs für das große Orchester ausbildet, spielt Flöte, Klarinette und Saxophon und ist immer für einen Spaß zu haben. Klaus Schuen, Musiker seit Kindheitstagen, hat in Düsseldorf und Hamburg

unter anderem Orchestermusik und Musikpädagogik studiert, ist Flötist und Gitarrist und hat seit 30 Jahren die musikalische Gesamtleitung des Orchesters inne. Beide machen ihren Job mit Leidenschaft und großem Einsatz „Man hat so viele Individualitäten vor sich“, sagt Klaus Schuen. „Und jeder ist halt ein bisschen anders. Alle unter einen Hut zu bringen – musikalisch wie menschlich –, das ist eine große Herausforderung.“ Großes Orchester und Nachwuchsorchester freuen sich immer über neue Musiker. Offen und aufgeschlossen geht es zu, auch Holzbläser sind herzlich willkommen. Mehr Info zu Probenterminen und Aktivitäten findet sich unter www.orchester-duvenstedt.de. (sl)

Einbauküchen und Küchensanierung

- Austausch von E-Geräten
- Umzug mit Ihrer Einbauküche
- Erneuerung von Arbeitsplatten (auch Granit), Fronten + Spülen

LEICHT Sämtliche Fabrikate
HKS EINBAUKÜCHEN
Niendorf · Kollastr. 118 · Tel. 58 60 67
www.hks-kuechen.de

ernst piper

Metallbau • Zäune • Tore
22929 Schönberg bei Trittau
Tel.: 04534-20040

Schmiedeeiserne Zäune
Direkt ab Werk - Große Auswahl
z.B. Modell „Genus“ statt € 178,-
jetzt nur € 64,-/lfdm!
Gratisprospekt anfordern!

www.zaunpiper.de

Container
von 1 bis 30m³
ab 59,50 € inkl. MwSt.

Abfuhr/Entsorgung von:
Beuschutt, Bauabfällen
Dachpappe
Gartenabfällen, Holz

Zusätzlich Lieferung von:
Sand, Kies & Mutterboden

Wir beraten Sie gern:
04109/27 99-23
www.eggerts-container.de

Auf zur Küchen-Aktion!

Nur bis 30.6.: Mit der Aktionsküche Komfort über 6.400 € sparen!*

Alle Angebote auf: marquardt-kuechen.de

Ihr **Werksstudio Hamburg:**
Eiffestraße 80, T: 0 40 / 52 60 58 60
Geöffnet: Mo – Mi 10 – 18 Uhr, Do – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr
Michael Marquardt GmbH & Co. KG, Osterfeldstr. 2-4, 99099 Erleben *Achtung: Preise gelten nur in Verbindung mit dem Kauf einer kompletten Küche zzgl. Lieferung und Montage. Nicht für bereits getragene Käufe. Bis 30.6.17.

Deutschlands Nr. 1 für Küchen mit Granit **MARQUARDT KÜCHEN**

Wir bringen Ihren Ford wieder in Form!

KAROSSERIEREPARATUREN

Ob Windschutzscheiben-, Karosserie- oder Lackschaden: Wir setzen Ihr Fahrzeug zuverlässig und kompetent instand. Sprechen Sie uns an!